März 2024

Liebe Freunde,

es ist immer wieder eine neue Herausforderung, Gott in allen Situationen zu vertrauen. Besonders dann, wenn wie gerade so vieles in so kurzer Zeit in der Welt passiert. Wir können unsere Sorgen auf ihn werfen, denn er steht an unserer Seite und sorgt für uns, wenn wir ihm vertrauen.

Wir sind Gott so dankbar, wenn wir auf das letzte Jahr zurück schauen. Gott hat uns so sehr geholfen, uns hier einzuleben und eine zweite Heimat in unserer Kirche in Stuttgart zu finden, in der wir mitarbeiten. Wir leiten eine Kleingruppe und Selina ist im Predigt-Team dabei.

Schon sind wir wieder im März und wir freuen uns darauf, dass es hier in Deutschland wieder wärmer wird. Ende Mai planen wir, für eine kurze Zeit in Kenia zu sein, weil es viele Dinge gibt die organisiert und geplant werden müssen, sind gleichzeitig aber sehr dankbar, dass alles gut weiter gelaufen ist, seit dem wir nicht mehr vor Ort sind.

Vielen Dank auch an alle, die uns seit letztem Monat finanziell so unterstützen, dass wir kostenloses Mittagessen an die Kinder ausgeben können. Sehr viele Kinder, die wir unterstützen, haben inzwischen unsere Schule abgeschlossen und besuchen jetzt weiterführende Schulen außerhalb. Viele davon sind auch in unserem Patenschaftsprogramm. Es geht ihnen sehr gut dabei.

Schulen

Für unsere beiden Schulen gibt es eine neue Herausforderung, da das Schulsystem geändert wurde. Die Schulbesuchsjahre wurden neu eingeteilt und die Grundschule geht nun bis zur 6. Klasse, die weiterführende Schule bis zur 9. Klasse. Aktuell haben wir jetzt nur noch sechs Klassen die wir unterrichten. Um ab dem nächsten Schuljahr (Januar 2025) Unterricht für die 7.-9. Klasse anbieten zu können von nächsten Januar, müssen wir Computer anschaffen und auch ein kleines Labor haben. Räumlich ist das kein Problem. Allerdings fehlt die Ausstattung. Wir benötigen finanzielle Mittel um z.B. das neue Gebäude zu verkabeln, Computer zu kaufen und ein Labor für kleine Experimente auszustatten. Die Küche braucht außerdem einen neuen Herd.

In der Schule in Kitui muss auch Einiges renoviert werden.
Insgesamt werden es ca. 5000 Euro sein, die wir für all dies benötigen. Das hört sich jetzt sehr viel an, aber wenn wir jeden Monat einen Teil davon aufbringen können, ist es bis Dezember geschafft. Deshalb brauchen wir euer Gebet und eure Unterstützung.

Brian Kimani

Brian Kimani ist bei uns aufgewachsen, kommt aus der Nachbarschaft und ist inzwischen schon ein Teil unserer Familie. Er ist jetzt 21 Jahre alt, wohnt bei seiner Oma und arbeitet weiterhin bei uns mit. Seine Zuständigkeit sind alle Reparaturen und zusätzlich hilft er auch im Garten mit. Jetzt hat er eine Familie gegründet und das erste Kind ist bereits unterwegs. Wir würden ihm gerne helfen, ein einfaches Haus zu bauen, so dass er und seine Frau nicht mehr mit der Oma im selben Haus leben müssen. Dafür brauchen wir 500 Euro.

Vielen Dank für eure Unterstützung, durch die wir die Arbeit weiterhin weiterführen können. Wir spüren hier selbst wie teuer das Leben geworden ist und das es wirklich bedeutet ein Opfer zu bringen, wennn man auch andere Projekte mit finanzieren möchte. Wir selbst erleben aber auch immer wieder, dass Gott uns segnet und bewahrt, wenn wir für ihn leben und auch unser Geld für ihn einsetzen.

Gebetsanliegen

Ihr könnt mit uns beten,

- dass wir die Schule für nächsten Januar vorbereiten können,
- dass wir wieder alle Klassen unterrichten können
- für Weisheit und Führung bei den vielen Entscheidungen, die immer wieder getroffen werden müssen,
- für unsere Familie, dass Joshua und Melody in der Schule und Ausbildung gut zurecht kommen.

Eure Ezels

Kontakt:

Globe Mission:	http://www.globemission.org/
Spendenkonto:	Globe Mission EKK-Bank Kontonr: 4002253, BLZ: 52060410 Projekt 98 Ezel IBAN: DE20520604100004002253 BIC: GENODEF1EK1
Im Internet:	www.hoffnung-fuer-kenia.de
E-Mail Kenia:	friede1@gmx.net